

Technisches Datenblatt

Kupfer-Phosphorhartlot HPW-104CP

Norm	Bezeichnung
DIN EN ISO 17672:2010	CuP 281
DIN EN 1044	CP104
Din 8513	L-Ag5P
EN ISO 3677	B-Cu89AgP-645/815

Zusammensetzung, Richtanalyse:

Ag	P	Cu
5,00%	6,00%	Rest

Zulässige Verunreinigungen

Al	Bi	Cd	Pb	Zn	Gesamt
0,0100%	0,0300%	0,0500%	0,0100%	0,0500%	0,2500%

Technische Angaben

Schmelzbereich	
Solidus	645°C
Liquidus	815°C
Arbeitstemperatur	710°C
Dichte	8,2 g/cm ³
Zugfestigkeit	an CU: 250MPa
Dehnung	ca. 8%
Elektr. Leitfähigkeit	ca. 5,0 m/Ωmm ²
Warmfest bis	ca. 150°C (ohne Festigkeitsabfall)

Wärmequellen

Flammlötverfahren, Induktionserwärmung und Ofenlöten.

Anwendungen

HPW-104CP ist ein Phosphorhaltiges, niedrigschmelzendes Hartlot mit guten Flieseigenschaften.

Es ist für Kupfer-Kupfer bzw. Verbindungen von Kupferbasiswerkstoffen geeignet. Durch den Phosphoranteil kann bei Kupfer-Kupfer-Verbindungen auf Flussmittel verzichtet werden. Für Schwefelhaltige Medien ist der Einsatz des Lotes nicht zulässig. Für Stähle (FE) und für Nickellegierungen ist dieses Lot aufgrund einer Sprödphasenbildung nicht geeignet. HPW-104CP kann in der Kälteindustrie bis zu -50°C eingesetzt werden.

Aufmachungen

Stäbe blank, Länge 500mm, Durchmesser 1,0; 1,5; 2,0; 3,0.
Draht Durchmesser 1,0; 1,5; 2,0; 3,0 im Bund oder Spule D300.
Formteile und Folien auf Anfrage.